

# Fachhochschule Albstadt - Sigmaringen

Fach : Informatik II                      Prüfer : Prof.Dr.Ruf  
Datum : 12.7.2006                      Semester : 7. BKT  
Umfang : 4 Seiten

Name : \_\_\_\_\_

Matrikel-Nr. : \_\_\_\_\_

Semester : \_\_\_\_\_

max. mögliche Punkte: 28 (Es genügt, wenn Sie Aufgaben im Umfang von 24 Punkten bearbeiten.)

**Als Hilfsmittel ist der PC erlaubt! Sie dürfen weiterhin das Betriebssystem Windows und PowerPoint nutzen.**

**Die Nutzung von weiteren Programmen und Hilfsmitteln wie z.B.**

**Vorlesungsunterlagen oder selbst erstellte/kopierte Skripte/Dateien usw. ist nicht erlaubt! (Zulässige Ausnahmen werden explizit in der Aufgabenstellung erwähnt.)**

**Die schriftlichen Lösungen sind auf dem Aufgabenblatt abzugeben. Es genügt, wenn Sie die Fragen stichwortartig beantworten. Die DV-technischen Lösungen sind auf das Netzwerk zu kopieren. Verwenden Sie folgenden Pfad:**

**I:/FB1/BKT/Ruf/7/GrX/"Name"**

**GrX kennzeichnet die Prüfungsgruppe.**

**"Name" kennzeichnet den Namen des Studierenden.**

1. Grundlagen Hardware:

Für die Leistungsfähigkeit eines Rechnersystems sind die zentralen Komponenten der Prozessor (CPU) und die Festplatte(n) mit verantwortlich.

a) Welche Leistungskriterien eignen sich zur Beurteilung von Prozessoren? (2 P.)

---

---

---

---

b) Welche Leistungskriterien eignen sich zur Beurteilung von Festplatten? (2 P.)

---

---

---

---

2. Netzwerke dienen zum schnellen Austausch von Daten zwischen zwei oder mehreren Teilnehmern.

a) Was ist ein LAN und welche Technologien werden heute eingesetzt?  
(Übertragungsleistung bitte angeben.) (1 P.)

---

---

b) Was ist ein WAN und welche Technologien werden heute eingesetzt?  
(Übertragungsleistung bitte angeben.) (2 P.)

---

---

---

---

c) Was versteht man unter Zukunftstechnologien im WAN-Bereich? (2 P.)

---

---

---

---

3. Beim Erfassen von Farben werden bei Scannern oder digitalen Videocameras CCD-Chips eingesetzt.

a) Was ist ein CCD-Chip? (2 P.)

---

---

b) Stellen Sie die Erfassung von Farbbildern mit 3 CCD-Chips anhand einer Skizze dar. (2 P.)

4. Im letzten Semester referierte Herr Dr. Spitzer zum Thema ORM.

a) Von welchem Unternehmen kommt Dr. Spitzer? (1 P.)

---

b) Was versteht man unter ORM? (2 P.)

---

---

---

6. Erstellen Sie eine PowerPoint-Präsentation mit folgender Funktionalität: (12 P.)

- Präsentation mit 4 Folien. Orientieren Sie Ihre Lösungen an unten stehendem Layout.
- auf allen Folien soll enthalten sein:
  - links oben die Seiten-Nr.
  - links unten Ihr Name und Ihre Mat-Nr.
  - die Schrift für die Titelzeile soll in Times Roman 34 (fett) dargestellt werden
  - auf allen Folien soll in der rechten unteren Ecke das Logo der Hochschule erscheinen
  - nach 1 Sekunde soll automatisch ein Bildwechsel statt finden.
- Folie 1 enthält Text in unterschiedlichen Hierarchiestufen.
  - Der Text 1. Hierarchiestufe soll sofort mit der Folie erscheinen
  - Die beiden Punkte 1.1 sollen auf den 2. Klick eingeblendet werden.
  - Mit dem 3. Klick sollen die restlichen Punkte eingeblendet werden.
- Folie 2 enthält 3 Bilder (BKT-Logo aus dem Internet; Apple.gif und ein beliebiges Clipart Bild)
  - das Bild Apple.gif soll auf „klick“ erscheinen
  - beim nächsten „klick“ soll das Bild rotieren
  - beim nächsten „klick“ wird das Bild ausgeblendet
- Folie 3 enthält ein Organigramm (siehe Beispiel)
- Folie 4 enthält eine Tabelle zur Verkaufsstatistik (siehe Beispiel)

Speichern Sie die von Ihnen entwickelte Datei in Ihrem Homedirectory, auf dem Ihnen zugeordneten Netzwerksubdirectory (Beschreibung s.o.) und senden Sie die Datei an: [ruf@fh-albsig.de](mailto:ruf@fh-albsig.de). Verwenden Sie als Dateinamen Ihre Mat-Nr. (z.B. 0815.ppt).

1

### Animierter Text

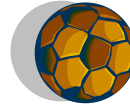
- 1. Hierarchiestufe 1
  - 1.1 Hierarchiestufe 2
  - 1.1 Hierarchiestufe 2
    - 1.1.1 Hierarchiestufe 3
    - 1.1.2 Hierarchiestufe 3
  - 2.2 Hierarchiestufe 2
- 2. Hierarchiestufe 1



W. Ruf

2

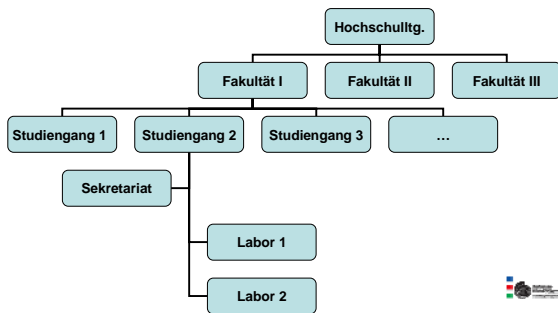
# BKT



W. Ruf

3

### Organisation der Hochschule



W. Ruf

4

### Verkaufsstatistik

		Verkaufsstatistik				
		Jahre	2004		2005	
Mäntel / Anzüge	Verk.	Maier	Müller	Maier	Müller	Geschäftsbereich Erhard
	Nord	246	124	248	213	
	Süd	246	153	222	264	



W. Ruf